

Bundeslandwechsel NRW nach Hessen für Ref.

Beitrag von „SaraOpokca“ vom 10. Dezember 2023 16:51

Hallo zusammen - Ref in NRW oder in Hessen:

aktuell befindet sich mich im 3. Mastersemester meines Lehramtsstudiums für die Sekundarstufe 1 mit den Fächern Deutsch und Sozialwissenschaften. Ich befindet sich gerade kurz vor dem Ende meines Praxissemesters und werde ab Februar meine Masterarbeit schreiben. Voraussichtlich werde ich im Sommer damit fertig sein.

Meine Pläne: Im Sommer werde ich heiraten, und mein Verlobter kommt aus Hessen, genauer gesagt aus Fulda. Da er selbstständig ist, müsste ich zu ihm ziehen. Wir führen seit Jahren eine Fernbeziehung und möchten nun endlich heiraten und zusammenziehen.

Jetzt stehe ich jedoch vor der Frage des Referendariats. Ich bin unsicher, ob ich es in Hessen machen soll, da es dort länger dauert und vom Aufbau her ganz anders ist als ich es aus NRW kenne. Viele sagen, dass es in Hessen schwieriger sein soll. Ehrlich gesagt kann ich das nicht richtig beurteilen, da wir in NRW bereits ein fünfjähriges Studium hinter uns haben und auch das Praxissemester mit fünf Unterrichtsbesuchen absolvieren müssen.

Ich würde das Referendariat gerne in NRW machen, aber es sollen Schwierigkeiten auftreten, wenn ich nach Abschluss des Referendariats eine Planstelle in Hessen bekommen möchte. Außerdem habe ich in Siegen studiert, und die Entfernung zu den Studienseminaren wäre dann sehr groß, sodass ich möglicherweise einen weiten Pendelweg von Fulda aus hätte. Ich bin ehrlich gesagt unsicher, was ich tun soll.

Ich würde mich sehr über deine Meinung und Ratschläge freuen. Hast du vielleicht Erfahrungen oder Kenntnisse, die mir bei meiner Entscheidung helfen könnten? Ich stehe momentan vor einer schwierigen Wahl und bin

für jede Unterstützung dankbar.

Liebe Grüße